

# wirtschaftplus

Fakten, Trends und Praxistipps. Knackig, kurz, wertvoll. Für Unternehmerinnen und Unternehmer.

## IHK fordert verlässliche Regelung für Ladenöffnungen

Verkaufsoffene Sonntage werden in vielen Städten und Gemeinden kontrovers diskutiert. Auch in der Region sorgt dies für eine erhebliche Verunsicherung von Händlern und Genehmigungsbehörden. Aus Sicht der IHKs bedarf es künftig einer Regelung, die Handel und Kommunen Rechtssicherheit gewährt. Im Auftrag mehrerer IHK-Landesarbeitsgemeinschaften, darunter die IHK Niedersachsen (IHKN), wurde jetzt ein Rechtsgutachten erstellt. Lesen Sie auf Seite 2 von *wirtschaftplus* mehr darüber.

Wir wünschen Ihnen eine informative Lektüre!



NEUERUNG IM DATENSCHUTZ

## Kostenfreie Infos zum Datenschutz

Ab dem 25. Mai 2018 müssen sich alle Unternehmen an die neue Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union halten. Die Bußgeldandrohung bei Nichtbeachtung kann bis auf eine Höhe von 20 Mio. Euro oder 4 % des global erzielten Vorjahresumsatzes steigen. Dies hebt das Thema Datenschutz auf eine neue Ebene. Wie steht es aber um die Eintrittswahrscheinlichkeit eines Bußgeldes in mittelständischen Unternehmen und welche Vorkehrungen müssen aus Praxissicht getroffen werden? Die IHK informiert darüber in einer kostenfreien Veranstaltung am Mittwoch, 27. September 2017 (17.00 – 19.00 Uhr), in der IHK in Osnabrück.

■ Information und Anmeldung: IHK, Anne Borowski, Tel. 0541 353-311 oder [borowski@osnabrueck.ihk.de](mailto:borowski@osnabrueck.ihk.de)



FÖRDERGELDER

## Neue Förderung für Kleinunternehmen

Für Kleinunternehmen (bis zehn Mitarbeiter) der Grundversorgung im ländlichen Raum können sich ab sofort neue Fördermöglichkeiten aus der ZILE-Richtlinie ergeben. Die Richtlinie unterstützt mit Mitteln von Bund und EU-Landwirtschaftsfonds die Entwicklung des ländlichen Raums. Kleinunternehmen haben die Chance auf eine Förderung, wenn sie Errichtungs- oder Erweiterungsinvestitionen planen – z. B. Maßnahmen für/von Dorfläden, Kinderbetreuungseinrichtungen oder Physiotherapiepraxen. Die Förderfähigkeit wird vom Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) im Einzelfall geprüft. Antragsstichtag ist jährlich der 15. September.

■ Weitere Information: IHK, Enno Kähler, Tel. 0541 353-316 sowie [www.osnabrueck.ihk24.de](http://www.osnabrueck.ihk24.de) (Nr. 3627064)



HERZLICHE EINLADUNG

## Die IHK stellt sich in Nordhorn vor

Wie Unternehmen von den Angeboten und Dienstleistungen der Industrie- und Handelskammer profitieren können, das stellen IHK-Mitarbeiter am Donnerstag, 19. Oktober 2017 (18.00 – 20.00 Uhr), im NINO-Hochbau, Nino-Allee 11, 48529 Nordhorn, vor. In lockerer Runde werden die Aufgaben der IHK, deren Arbeit als Interessenvertretung und das Dienstleistungsspektrum vorgestellt. Es gibt Raum für Fragen. Im Anschluss sind die Teilnehmer eingeladen, miteinander ins Gespräch zu kommen und ihr Netzwerk zu erweitern. Die Teilnahme ist kostenfrei, die Veranstaltung ist insbesondere für Gründer und Neumitglieder der IHK geeignet.

■ Information und Anmeldung: IHK, Anne Borowski, Tel. 0541 353-311 oder [borowski@osnabrueck.ihk.de](mailto:borowski@osnabrueck.ihk.de)

**Die Industrie- und Handelskammern haben ein Gutachten zu Ladenöffnungszeiten in Auftrag gegeben.**

**Der Ausgangspunkt:**

Mehrere Verwaltungsgerichte haben in den vergangenen Monaten den Standpunkt vertreten, die Ladenöffnung an Sonntagen dürfe nur Teilprogramm einer größeren Veranstaltung sein. Für einen unanfechtbaren Antrag wäre es daher zwingend nötig, dass eine entsprechend große „Anlassveranstaltung“ stattfindet. Oft wurden geplante verkaufsoffene Sonntage kurzfristig untersagt oder mit Blick auf ein drohendes Gerichtsverfahren von den Händlern selbst abge sagt. In Niedersachsen waren und sind vor allem das Emsland und Osnabrück betroffen.

**Das Gutachten:**

Mit dem Gutachten hatten die IHKs Prof. Dr. Johannes Dietlein von der Düsseldorfer Heinrich-Heine-Universität beauftragt.

**Das Ergebnis:**

Das Gutachten kommt zum Ergebnis, dass die gesetzgeberischen Gestaltungsmöglichkeiten mit einer rein anlassbezogenen Regulierung, wie sie auch im Entwurf für eine niedersächsische Neuregelung des Ladenöffnungsgesetzes formuliert ist, keineswegs ausgeschöpft werden. Zwar ist die Arbeitsruhe an Sonn- und Feiertagen durch das Grundgesetz als „Regelfall“ geschützt, so dass der Handel normalerweise nicht öffnen darf. Ausnahmen sind aber möglich.

**Das sagt die IHK:**

Die Studie zeigt, dass der im jetzigen Entwurf der Gesetzesnovellierung geforderte „Anlassbezug“ in Form eines Festes oder Marktes nur eine Möglichkeit der Gemeinwohlrechtfertigung von Ladenöffnungen darstellt und die Berücksichtigung weiterer Gemeinwohlbelange sehr wohl möglich ist. So sieht Prof. Dietlein etwa das Ziel der Stärkung der Innenstädte und des dortigen Einzelhandels – gerade auch mit Blick auf den verschärften Wettbewerb stationärer Verkaufsstellen mit dem Online-Handel – als einen legitimen Gemeinwohlgrund für Ladenöffnungen an Sonn- und Feiertagen an. Das heißt: Das Gutachten bestätigt, dass das Land Niedersachsen bei der Neuregelung größere Handlungsspielräume hat, als der Gesetzesentwurf sie bisher vorsieht. Die niedersächsischen IHKs werden das Gutachten jetzt mit dem Handel und den Kommunen und auch mit der Landesregierung diskutieren.

**Das Gutachten zu den Gesetzesspielräumen bei der Regelung von Ladenöffnungen an Sonn- und Feiertagen ist abrufbar unter: [www.ihk-n.de](http://www.ihk-n.de) (Nr. 3782416)**



Foto: fotolia.de

## Kennen Sie schon die IHK-Weiterbildungen?

Die IHK in Osnabrück bietet ein umfangreiches Weiterbildungsprogramm an, das besonders eng an die Anforderungen der Berufspraxis angelehnt ist. Hier eine Auswahl der nächsten Termine:

SEMINARE SEPTEMBER BIS NOVEMBER			
Korrespondenz aktuell!	17.09.2017	Lingen	220 €
Controlling in Klein- und Mittelbetrieben	18./19.09.2017	Osnabrück	390 €
Persönlichkeitsmarketing: Andere überzeugen, Selbstvertrauen ausstrahlen	20.09.2017	Osnabrück	210 €
Verkaufstechnik und Verkaufsverhalten	26.09.2017	Osnabrück	220 €
Verkaufstechnik und Verkaufsverhalten	17.10.2017	Nordhorn	220 €
Der moderne Briefstil	17.10.2017	Osnabrück	220 €
E-Mail-Etikette! Digital korrespondieren	19.10.2017	Osnabrück	220 €
Schlagfertigkeitstraining: Nie mehr sprachlos	24.10.2017	Osnabrück	200 €
Social Media und Internetmarketing	25.10.2017	Osnabrück	180 €
Persönlichkeitsmarketing: Andere überzeugen, Selbstvertrauen ausstrahlen	26.10.2017	Lingen	210 €
Telefonieren, wie Kunden es wünschen	07.11.2017	Osnabrück	220 €
Gesprächsführung im Sekretariat	07.11.2017	Lingen	220 €
Arbeitsorganisation und Zeitmanagement	08.11.2017	Osnabrück	210 €

■ **Alle Seminare finden von 9:00 – 16:30 Uhr statt; ein gemeinsames Mittagessen ist im Preis enthalten.**

Alle Infos und Anmeldung: IHK, Arintha Herzen, Tel. 0541 353-473 oder [herzen@osnabrueck.ihk.de](mailto:herzen@osnabrueck.ihk.de)  
Eine Übersicht der IHK-Weiterbildungen ist abrufbar unter [www.osnabrueck.ihk24.de/weiterbildung](http://www.osnabrueck.ihk24.de/weiterbildung)

## Impressum

**Herausgeber:** Industrie- und Handelskammer (IHK) Osnabrück – Emsland – Grafschaft Bentheim, Neuer Graben 38, 49074 Osnabrück, Telefon 0541 353-0, Telefax 0541 353-122, E-Mail: [ihk@osnabrueck.ihk.de](mailto:ihk@osnabrueck.ihk.de), [www.osnabrueck.ihk24.de](http://www.osnabrueck.ihk24.de)

**Redaktion:** Frank Hesse (verantwortlich), Beate Böhl, IHK-Geschäftsbereiche **Fotos:** fotolia.com, IHK

**Verlag und Druck:** Meinders & Elstermann GmbH & Co. KG, Weberstraße 7, 49191 Belm

## Jetzt anmelden! Zur kostenfreien Teilnahme an den „Frauen-Business-Tagen“ in der IHK

Im Kalender unserer IHK sind sie ein Termin, auf den wir uns besonders freuen: Die „Frauen-Business-Tage“, die in diesem Jahr von Mittwoch, den 8. November 2017, bis zum Freitag, den 10. November, im Foyer und im großen Saal unserer IHK am Neuen Graben stattfinden. Drei Dinge stehen im Fokus: Das Netzwerken, spannende Vorträge und die Information über bestehende regionale Frauennetzwerke.

„Die Frauen-Business-Tage richten sich an Unternehmerinnen, an Gründerinnen und an interessierte Frauen“, sagt IHK-Gründungsberater Enno Kähler und fügt hinzu: „In den vergangenen vier Jahren hat sich diese Gemeinschaftsveranstaltung zu einem lebendigen und informativen Treffpunkt entwickelt, der im Vorjahr von weit über 100 Frauen besucht wurde.“

Zum Auftakt am 8. November schließt sich nach der Eröffnung durch IHK-Präsident Martin Schlichter eine Podiumsdiskussion zum Thema „Chancen nutzen – beruflich neue Wege gehen“ an. Mit

dabei sein wird u.a. Kostümbildnerin Stefanie Ludwig aus Hagen a. T.W., deren Werkstatt für lebensgroße Maskottchen-Kostüme bekannt ist.

### Weitere Vorträge:

- „Fit für den Auftritt! – Sicher auftreten und souverän präsentieren“ (8.11.2017, 17 Uhr)
- „Tipps für den Online-Auftritt“ (9.11.2017, 15.30 Uhr)
- „Resilienz im Zeichen der Selbstständigkeit“ (9.11.2017, 17 Uhr)
- „Habe ich mein Unternehmen im Griff“ (10.11.2017, 10 Uhr) und
- „Mehr Chancen für Frauen durch die Digitalisierung von Arbeit und Führung?“ (10.11.2017, 11.30 Uhr)

Der dritte Veranstaltungstag startet mit einem gemeinsamen Business-Frühstück (ab 9 Uhr).

Kooperationspartner der „Frauen-Business-Tage“ sind die Koordinierungsstelle Frau & Betrieb in



Osnabrück, der Verband deutscher Unternehmerinnen, die Handwerkskammer in Osnabrück, der Unternehmerinnen-Stammtisch Osnabrück, der U-Treff Osnabrück und die BUS GmbH. (bö)

**Weitere Infos:** [www.osnabrueck.ihk24.de](http://www.osnabrueck.ihk24.de) (Nr. 135608) **Anmeldungen bei:** IHK, Anne Borowski, Tel. 0541 353-311 oder [borowski@osnabrueck.ihk.de](mailto:borowski@osnabrueck.ihk.de)



VORSICHT, UNSERIÖS!

## IHK setzt Signal gegen Abmahnmissbrauch

Wer sich im Internet präsentiert, sollte bei Inhalten wie dem Impressum oder einer Widerrufsbelehrung aufmerksam sein. Fehler dort rufen immer häufiger professionelle Abmahner auf den Plan. Diesen geht es nicht um Fehlerkorrektur, sondern um finanzielle Vorteile: Sie suchen gezielt nach Wettbewerbsverstößen und mahnen dann ab. Derzeit widmen sie sich besonders Immobilienmaklern, wenn diese die zuständige Aufsichtsbehörde nicht korrekt benennen. Neun Wirtschaftsverbände und der DIHK, der Dachverband der IHKs, haben nun ein Verbändepapier zur Bekämpfung von Abmahnmissbrauch veröffentlicht. Sie fordern vom Gesetzgeber, aktiv zu werden.

■ **Infos und Tipps für rechtssichere Formulierung:** [www.osnabrueck.ihk24.de](http://www.osnabrueck.ihk24.de) (Nr. 3780746)



IHK-INTEGRATIONSMODERATOR

## IHK-Ansprechpartner für Integration

Yunus Güngördü ist seit Juli 2017 Integrationsmoderator der IHK Osnabrück – Emsland – Grafschaft Bentheim. Der 28-Jährige engagiert sich an der Schnittstelle zwischen Betrieben und Jobcentern, Arbeitsagenturen, Schulen und dem Ehrenamt. Er unterstützt Unternehmen und geflüchtete Menschen bei praktischen Fragestellungen, die insbesondere während einer Ausbildung, einer Einstiegsqualifizierung oder eines Praktikums entstehen können. Bei allen Fragen zur Integration und zu rechtlichen Anforderungen ist Yunus Güngördü der passende Ansprechpartner für Unternehmen aller Größen und Branchen. Güngördü arbeitet auch mit der IHK-Ausbildungsabteilung eng zusammen.

■ **Infos:** IHK, Yunus Güngördü, Tel. 0541 354-482 und [gungordu@osnabrueck.ihk.de](mailto:gungordu@osnabrueck.ihk.de)



VERLOSUNG

## Gewinnen Sie 3 x 1 neuen Krimi-Band!

Wir haben es geahnt: Regionalkrimis führen ein Eigenleben! Und wenn Regionalkrimis sich nach Freiheit und Verkaufszahlen sehnen, dann beziehen sie Nachbar-Regionen mit ein. Autorin Alida Leimbach baut ihren fünften Krimi „Deichkrone“ auf diese Weise auf und lässt in Norddeich eine Frau auf einen Osnabrücker Schuldirektor warten. Vergeblich – wie es sich fürs Genre gehört! Auch ihre Ermittlerin Birthe Schöndorf schwebt alsbald erneut in Gefahr... (bö)

■ **Seien Sie gespannt, denn wir verlosen zusammen mit dem Gmeiner Verlag 3 x den neuen, sagen wir: Osnafriesen-Krimi. Senden Sie uns bis zum 29. September 2017 eine E-Mail mit Ihrer Adresse und dem Stichwort „Krimi“ an [gewinn@osnabrueck.ihk.de](mailto:gewinn@osnabrueck.ihk.de)**

# ● Sauber: Heiter zahlt für Ihren Altwagen\*<sup>2</sup> bis zu 8.000 € Umweltprämie

5 Jahre  
Garantie\*



Abb. zeigt Wunschausstattung.

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): 7,8 (innerorts), 5,3 (außerorts), 6,2 (kombiniert); CO<sub>2</sub>-Emission: 143 g/km (kombiniert), CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse: B;

## 90 Jahre Ford in Osnabrück



„Sie fahren einen Ford-Neuwagen mit sauberem Euro 6-Motor, wir entsorgen Ihren Altwagen\*<sup>2</sup> fachgerecht.“

Geschäftsführer Wolfgang Kowalski, Karen Schenke (l.) und Claudia Greßmann (r.)

Beispiel:

Ford Kuga Ecoline

24.090,- €<sup>\*3</sup>

- 7.100,- €<sup>\*2</sup> Umweltprämie

**16.990,- €<sup>\*\*</sup>**

Jetzt Testfahrt & Beratung vereinbaren,  
telefonisch unter 0541 69202-69

\* inklusive 5 Jahre Garantie bis 50.000 Kilometer Laufleistung <sup>\*2</sup> Bei Inzahlungnahme Ihres Altfahrzeugs mit Dieselmotor und Euro 0, 1, 2 oder 3, bei gleichzeitigem Kauf eines Ford Neuwagens. Ausgeschlossen sind die Modelle Ford Focus RS und Ford C-Max Energi. Der Gebrauchtwagen muss zum Zeitpunkt des Kaufvertrags mindestens 6 Monate ununterbrochen auf den Käufer (Halteridentität) zugelassen sein. Wir sorgen für die ordnungsgemäße Entsorgung Ihres Altwagens. Das Angebot gilt für Privatkunden und Gewerbekunden. <sup>\*3</sup> ist unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers inklusive Überführungskosten <sup>\*4</sup> ist unser Hauspreis inklusive Überführungskosten



Autohaus  
**HEITER** GmbH

Freude am Auto

Hansastraße 33  
49090 Osnabrück  
Telefon 0541 69202-0  
[www.autohaus-heiter.de](http://www.autohaus-heiter.de)